



Bloodstained Coffin

Krawallgeier - Wer sind die Mitglieder der Band und was spielen die einzelnen?

Das aktuelle Line-Up bei Bloodstained Coffin besteht seit Mitte 2002 aus dem Gründungsmitglied Hung (Gitarre), Nestl (Gesang), Ronny (Bass), Looser (Gitarre) und Steph (Schlagzeug).

Krawallgeier - Wie entstand die Band?

Bloodstained Coffin ist aus der Asche der Band Obligation im Jahre 1996 hervorgegangen.

Krawallgeier - Wie würdet Ihr euren Musikstil beschreiben?

Die Musik von Bloodstained Coffin kann man grob als Melodic-Death-Metal bezeichnen. "Gemäßigteres" und teilweise doomiges Tempo á la Boltthrower mit gelegentlichen Ausbrüchen, bildet den markanten Grundaufbau vieler Songs. Aber auch schnellere melodische Songs haben wir auf Lager, so dass die Abwechslung nicht auf der Strecke bleibt.

Krawallgeier - Welche Bands sind eure Vorbilder?

Der Musikgeschmack aller Bandmitglieder ähnelt sich, der eine mag mehr trashige, der andere mehr power-metal-lastige Sachen. Der gemeinsame Nenner ist aber der Death-Metal in jeglicher Form. So zählen Dew-Scented, Deicide, Amon Amarth, Acheron, Destruction, Hypocrisy, Sinister usw. zu unseren musikalischen Vorbildern.

Krawallgeier - Richtet ihr euch nach diesen Bands?

Sicher sind die musikalischen Einflüsse in unserer Musik nicht zu überhören, jedoch versuchen wir nicht, irgendeine Band zu kopieren und wie ein billiger Abklatsch zu klingen. Das Rad können wir nicht neu erfinden, jedoch legen wir auf eine gewisse Eigenständigkeit bei unseren Songs sehr viel Wert.

Krawallgeier - Wie entstehen eure Songs?

Ein paar der älteren Stücke sind ja noch aus den Anfangstagen der Band, diese sind durch die aktuelle Besetzung nicht großartig verändert worden. Da wir glücklicherweise alle in der Umgebung wohnen, bleibt uns das hin- und herschicken von Tapes erspart, so entstehen und reifen alle neuen Songs bei gemeinsamen Proben. Texte schreiben vorwiegend Nestl, Looser und Steph, während neue Songideen meistens durch Hung und mich (Ronny) entstehen und dann gemeinsam mit allen umgesetzt werden.

Krawallgeier - Wie sieht es mit Gigs aus? Habt ihr viele Auftritte?

In den letzten Jahren waren die Auftritte sehr spärlich, meistens nur 2 bis 3 Auftritte im Jahr. Dies resultiert letztendlich daraus, dass wir ständig mit Besetzungsproblemen zu kämpfen und keine CD in der Hinterhand hatten, die wir an die Clubs verschicken konnten. Ohne Hörprobe lässt sich heutzutage bei der Vielzahl der Bands keiner mehr auf ein Konzert ein. Da wir seit Januar 2004 unsere 1. CD herausgebracht und seit knapp 2 Jahren ein festes Line-Up haben, hoffen wir sehr darauf, dass wir mehr Gigs spielen können, nicht nur in Sachsen, sondern auch in ganz Deutschland. Auch Auftritte in Tschechien würden uns reizen, da dort das Publikum sehr enthusiastisch ist und voll abgeht

Krawallgeier - Sind sie gut besucht?

Durch unsere bisherigen Auftritte konnten wir uns schon eine kleine aber feine Fangemeinde erspielen, die uns mittlerweile zu jedem Konzert in der Umgebung begleitet. Unser größtes Konzert gaben wir bisher im Juli 2003 zu "Rock auf dem Berg", bei dem 1200 Gäste waren.

Krawallgeier - Sind die Leute mit eurer Live-Performance zufrieden?

Wenn du bei der Frage darauf abzielst, ob wir unsere Songs auch Live problemlos umsetzen können, so kann ich die Frage eindeutig mit "ja" beantworten. Wir haben im Studio auch auf technische Schnörkel verzichtet, die beim Live-spielen nicht oder nur teilweise umsetzbar sind.

Krawallgeier - Wie ist die Reaktion der Leute auf euren Musikstil? Gibt es Kritik?

Da gibt es die unterschiedlichsten Reaktionen, gerade im Erzgebirge gab es ja vor ein paar Jahren eine blühende Black-Metal-Szene, momentan liegt alles ein bisschen brach aber es kommen viele neue Bands aus den unterschiedlichsten Musikrichtungen ans Tageslicht. Durchaus positive Reaktionen bekommen wir von den Fans, die Death Metal lieben, da es hier nicht so viele Bands gibt, die Death Metal spielen, mal abgesehen von Eminenz, Aeveron, Facehugger und Bloodstained Coffin. Auch Bands aus anderen Musikrichtungen bewerten unser Tun ebenfalls gut. Durch die unterschiedlichsten Stile gibt es sicherlich auch gegenüber Bloodstained Coffin und dem Death Metal allgemein Kritiker, die uns

eingeschränkt oder gar nicht mögen. Das ist aber überall so und wir machen trotzdem genauso weiter, weil wir in erster Linie diese Art Musik mögen und machen wollen. Der Großteil der Bands im Erzgebirge kennt sich von gemeinsamen Auftritten und Feiern. Viele spielen auch in mehreren Bands gleichzeitig. Es ist wie eine große Familie in der sich jeder gegenseitig akzeptiert und unterstützt.

Krawallgeier - Warum macht Ihr Musik? (Berufung, Leidenschaft, Ausdruck, Hobby)

Gute Frage. Warum wir Musik machen, hat wohl für jeden innerhalb der Band andere Gründe. Jedoch ist es für jeden von uns eine Leidenschaft, sich musikalisch zu verwirklichen und weiter zu entwickeln. Wir betrachten es als Hobby, unsere Musik Live zu spielen und mit unseren Fans und Freunden zu feiern.

Krawallgeier - Erzähl etwas über eure Alben.

Naja, da gibt es noch nicht allzu viel zu erzählen. Das 1. Demo "Day of Truth" wurde im Jahr 2000 im "Digan-Studio" in Annaberg-Buchholz produziert und ist mit einer Auflage von 250 Stück mittlerweile vergriffen. Unser erstes Full-Length-Album "Cursed to Exist" haben wir im Oktober/November 2003 in Zschopau aufgenommen. Erhältlich ist es seit Januar 2004 über unsere Homepage: <http://www.bloodstained-coffin.de> oder bei Uta Weinhold, Rudolf-Mauersberger-Str. 20, 09496 Marienberg. Reviews zum Album gab es bereits im Abditus Vultus, im Skullkrusher, im Mordor-Magazin, GUC bzw. in der Legacy.

Krawallgeier - Wie sieht die Zukunft der Band aus. Ist irgendwas geplant, oder lasst ihr einfach alles auf euch zukommen?

Gegenwärtig proben wir fleißig und basteln an neuen Songs, die wir dann natürlich auch Live präsentieren wollen. Der nächste Gig ist für den 19.06.2004 in der "Alten Brauerei" in Annaberg-Buchholz, mit Facehugger angesetzt. Jeder ist eingeladen, dort mit uns zu feiern. Natürlich sind wir an weiteren Auftritten sehr interessiert und wer uns spielen lassen will, der soll sich bei uns melden. Auf <http://www.bloodstained-coffin.de> findet ihr E-Mail-Addys aller Bandmitglieder. Wir schicken Euch dann die Promo-CD zu.

Krawallgeier - Gibt es irgendwas was du den Leuten da draußen noch mitteilen möchtest? Sozusagen das letzte Wort.

An dieser Stelle bedanken wir uns bei allen Freunden und Bekannten, den Magazinen und Fanzines für ihren Support und natürlich bei allen Leuten, die unsere CD gekauft haben und bei unseren Konzerten dabei waren. Danke dafür! Wir grüßen an dieser Stelle noch unsere Mitstreiter Aeveron, Facehugger, Eminenz, Pure Agony, Shatter...

Support the Underground!

Krawallgeier - Danke für das Interview